

DEMOKRATIE IM KLASSENZIMMER? FORMEN UND AUSWIRKUNGEN SCHULISCHER PARTIZIPATIONSMÖGLICHKEITEN UND STRUKTUREN AUF DIE ENTWICKLUNG VON SCHÜLER/INNEN

Dr. Katharina Eckstein
Abteilung für Pädagogische Psychologie
Friedrich-Schiller-Universität, Jena



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

DEMOKRATIE IM KLASSENZIMMER?

- (1) Entwicklungsbedingte Veränderungen im Kindes- und Jugendalter
- (2) Beispiele demokratischer Erfahrungen im schulischen Kontext
- (3) Auswirkungen demokratischer Schulerfahrungen auf die schulische und außerschulische Entwicklung von Schüler/innen

(1) ENTWICKLUNGSBEDINGTE VERÄNDERUNGEN IM KINDES- UND JUGENDALTER



ENTWICKLUNGSBEDINGTE VERÄNDERUNGEN IM KINDES- UND JUGENDALTER

- Mittlere & späte Kindheit (6-11 Jahre) & Jugend (12-19 Jahre)
- Charakteristika:
 - Kognitive Veränderungen & sozio-kognitive Entwicklung
 - Entwicklung der Persönlichkeit
 - Motivationale Entwicklung
 - Das soziale Umfeld

ENTWICKLUNGSBEDINGTE VERÄNDERUNGEN IM KINDES- UND JUGENDALTER

- Kognitive Veränderungen (logisches Denken, moralisches Urteilen, Informationsverarbeitung, Gedächtnis & neurophysiologische Veränderungen)

Piaget (1956)



<https://www.youtube.com/watch?v=gnArvcWaH6I>

Kohlberg (1995)



<https://owlcation.com/social-sciences/Moral-Development-in-Children-The-Piagetian-Biological-and-Psychodynamic-Models>

ENTWICKLUNGSBEDINGTE VERÄNDERUNGEN IM KINDES- UND JUGENDALTER

- Entwicklung der Persönlichkeit (Selbstkonzept, Identität)
 - Das Wissen und Denken über die eigene Person unterliegt ständigen Veränderungen (Vgl. Selbstkonzeptentwicklung nach S. Harter, 1999)
 - Ausbildung von Identität als eine Entwicklungsaufgabe (Erikson, 1968)
 - Wechselspiel zwischen Erkunden, Testen von Grenzen (Exploration) und Eingehen von Verpflichtungen (Commitment; Marcia, 1980)



ENTWICKLUNGSBEDINGTE VERÄNDERUNGEN IM KINDES- UND JUGENDALTER

- Motivationale Entwicklung
(Attributionen, Leistungsmotivation, Interesse und schul. Selbstkonzept)

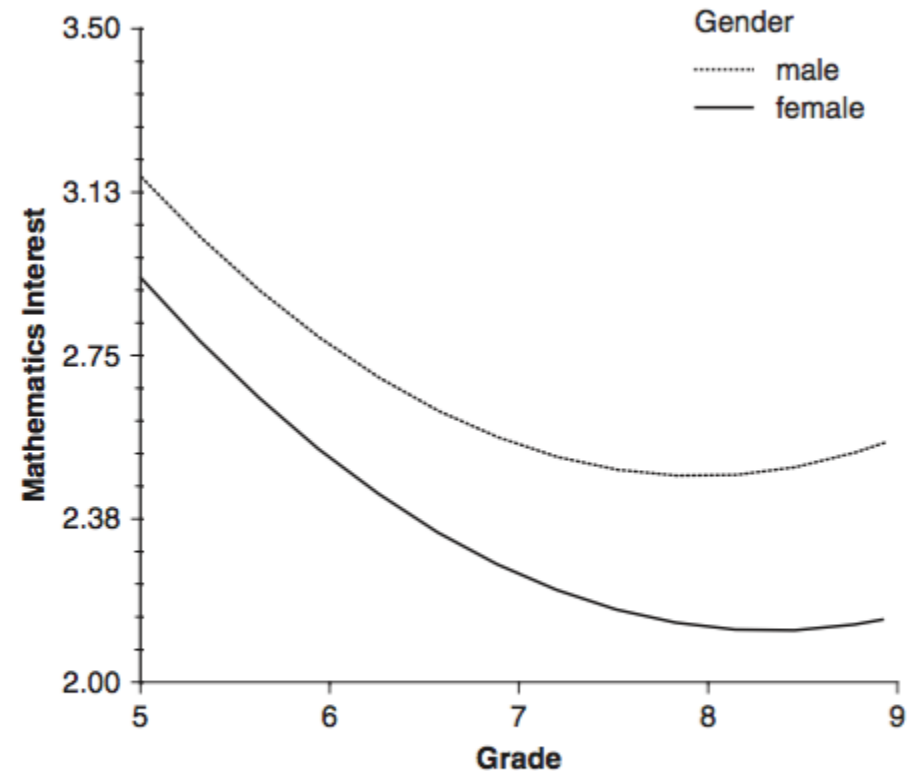
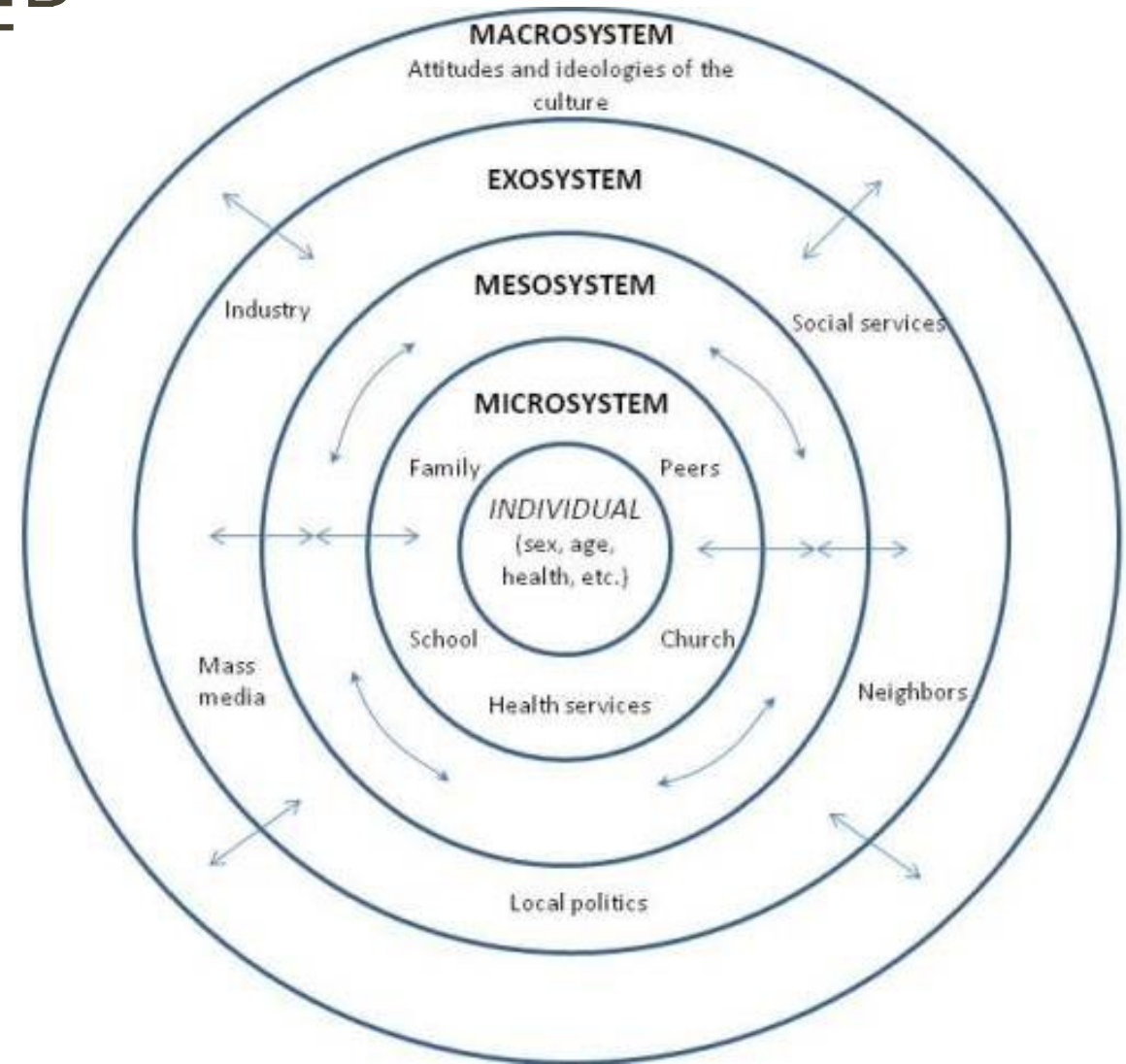


FIGURE 1 Development of mathematics interest as a function of gender.

ENTWICKLUNGSBEDINGTE VERÄNDERUNGEN IM KINDES- UND JUGENDALTE^D

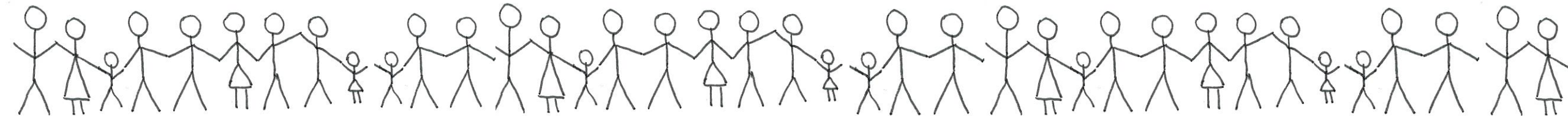
- Das soziale Umfeld
- Sozial-ökologische Entwicklungstheorie (Bronfenbrenner, 1979)



ZUSAMMENFASSEND

- Die späte Kindheit & Adoleszenz sind geprägt durch Veränderungen in Kognitionen und dem Denken über die eigene Person und die soziale Umwelt.
- Dies spiegelt sich auch in den Entwicklungsaufgaben für diese Altersphasen wider.
- Entwicklung findet im Kontext statt.
- Einen Großteil ihres Alltags verbringen junge Menschen in Bildungseinrichtungen, deren Ziel es nicht nur ist Wissen zu vermitteln (Qualifikationsfunktion), sondern auch zu einer aktiven Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen zu ermutigen und zu befähigen (Integrationsfunktion).

(2) BEISPIELE DEMOKRATISCHER ERFAHRUNGEN IM SCHULISCHEN KONTEXT



BEISPIELE DEMOKRATISCHER ERFAHRUNGEN IM SCHULISCHEN KONTEXT

- Vielzahl an demokratischen Erfahrungen, die es jungen Menschen erlauben Politik im “Kleinen” zu erfahren (z.B. Klassensprecherwahlen, Schülerparlamente, Diskussionen über aktuelle Themen im Unterricht, Konfliktlösungen im Schulalltag)
- Demokratische Erfahrungen in der Schule wirken sich positiv auf die
 - akademische Entwicklung (z.B. Leistung, schulisches Wohlbefinden; de Roiste, Kelley, Molcho, Gavin, & Gabhainn, 2012; Kortering & Braziel, 2008)
 - &
 - sozio-politische Entwicklung (z.B. politische Partizipationsbereitschaft, politische Selbstwirksamkeit & Interesse, politische Einstellungen; Campbell, 2008; Diedrich, 2006; Gniewosz & Noack, 2008; Torney-Purta, Lehmann, Oswald, & Schulz, 2001)

junger Menschen aus

BEISPIELE DEMOKRATISCHER ERFAHRUNGEN IM SCHULISCHEN KONTEXT

Formal

Non-formal, informell

Curriculare
Faktoren

Klassenklima

Schulische
Partizipations-
möglichkeiten

Schulleitung &
schul. Kultur

Extra-curriculare
Aktivitäten

Unterrichtsinhalte
Cross-curriculare
Inhalte

Schüler-Schüler-
Beziehungen
Lehrer-Schüler-
Beziehungen
Diskussionsklima
Unterrichtsmerkmale

Schulgremien
Schülerparlamente
Wahlen
Projekte

Führung
Beziehungen im
Kollegium
Lehrerengagement
Beziehung zu
Eltern

Schülerzeitung
Schulchor
Sport-AGs
Zeichen-AGs
Etc.

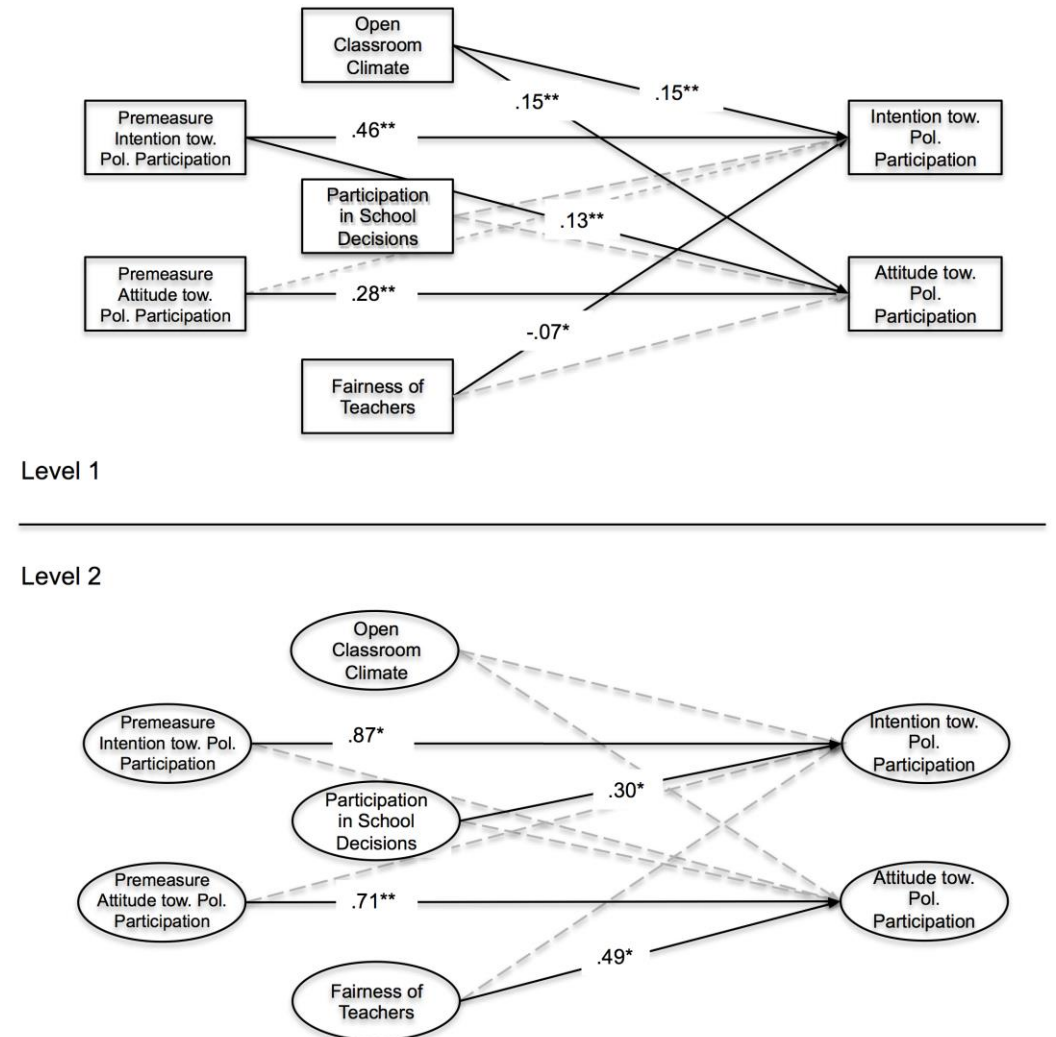
BEISPIELE DEMOKRATISCHER ERFAHRUNGEN IM SCHULISCHEN KONTEXT

Eckstein & Noack (2016)

Effekte des Klassenklimas auf politische Verhaltensbereitschaften

929 Schüler/innen der Klassen 6-10
Gymnasien und Regelschulen

Zusammenhänge können auch für curriculare Faktoren, extra-curriculare Aktivitäten & Merkmale der schul. Kultur gezeigt werden.



BEISPIELE DEMOKRATISCHER ERFAHRUNGEN IM SCHULISCHEN KONTEXT

Lin (2015):

- soziale Kompetenzprogramme v.a. bei Grundschüler/innen, diese setzten ebenfalls meist auf der Ebene sozialer Beziehungen innerhalb & außerhalb der Klasse an
- Beispiele:
 - Open Circle Programme (OCP): Wöchentliche Diskussionsrunden mit 4. Klässlern
 - Child Development Project (CDP): Buddy-Programme zwischen älteren & jüngeren Schüler/innen

BEISPIELE DEMOKRATISCHER ERFAHRUNGEN IM SCHULISCHEN KONTEXT

Formal

Non-formal, informell

Curriculare
Faktoren

Klassenklima

Schulische
Partizipations-
möglichkeiten

Schulleitung &
schul. Kultur

Extra-curriculare
Aktivitäten

Unterrichtsinhalte
Cross-curriculare
Inhalte

Schüler-Schüler-
Beziehungen
Lehrer-Schüler-
Beziehungen
Diskussionsklima
Unterrichtsmerkmale

Schulgremien
Schülerparlamente
Wahlen
Projekte

Führung
Beziehungen im
Kollegium
Lehrerengagement
Beziehung zu
Eltern

Schülerzeitung
Schulchor
Sport-AGs
Zeichen-AGs
Etc.

BEISPIELE DEMOKRATISCHER ERFAHRUNGEN IM SCHULISCHEN KONTEXT

- Mitra & Serriere (2012): *Student Voice* (schulische Mitbestimmungsmöglichkeiten) an Grundschule in USA
- Wie kann schulische Mitbestimmung in Grundschule aussehen? Was sind Auswirkungen?
- Case Study von sechs 5. Klässlern (10 Jahre) über 2 Jahre begleitet (Interviews, Tagebuch, Beobachtungen)
- Schulische Initiative & deren Auswirkungen auf Selbstwirksamkeit, Kompetenzerfahrung, Verbundenheit mit Schule sowie sozio-politische Selbstwirksamkeit



BEISPIELE DEMOKRATISCHER ERFAHRUNGEN IM SCHULISCHEN KONTEXT

Formal

Non-formal, informell

Curriculare
Faktoren

Klassenklima

Schulische
Partizipations-
möglichkeiten

Schulleitung &
schul. Kultur

Extra-curriculare
Aktivitäten

Unterrichtsinhalte
Cross-curriculare
Inhalte

Schüler-Schüler-
Beziehungen
Lehrer-Schüler-
Beziehungen
Diskussionsklima
Unterrichtsmerkmale

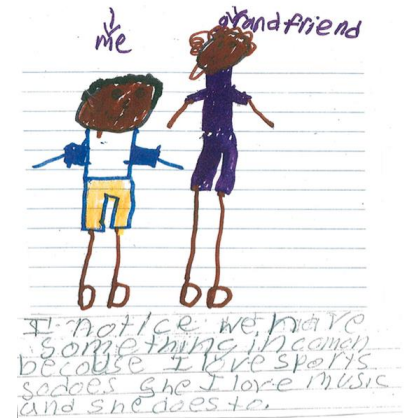
Schulgremien
Schülerparlamente
Wahlen
Projekte

Führung
Beziehungen im
Kollegium
Lehrerengagement
Beziehung zu
Eltern

Schülerzeitung
Schulchor
Sport-AGs
Zeichen-AGs
Etc.

BEISPIELE DEMOKRATISCHER ERFAHRUNGEN IM SCHULISCHEN KONTEXT

- Service Learning (Lernen durch Engagement)
 - Unterrichtsmethode, die gesellschaftliches Engagement von Schüler/innen mit fachlichem Lernen verbindet
- Positive Effekte auf schulische & außerschulische Entwicklung (z.B. Unterrichtsinhalte & Kompetenz, schulische Einstellungen, persönliche & soziale Kompetenz, sozio-politische Einstellungen & Verhaltensweisen) nachgewiesen (z.B. van Goethem et al., 2014)
- Anwendung meist in Sekundärstufe (Lin, 2015)
- Aber es gibt auch erfolgreiche Beispiele für Service-Learning Projekte bei Grundschüler/innen (Studie von Fair & Delaplane, 2015)



ZUSAMMENFASSEND

- Neben reinen Befragungsstudien, gibt es auch verschiedene Interventionsansätze, die die Bedeutung demokratischer Strukturen auf die schulische & außerschulische Entwicklung junger Menschen verdeutlichen.
- Während ein Großteil der Literatur im Jugendalter ansetzt, lassen sich auch erfolgreiche Initiativen für jüngere Schüler/innen finden.

(3) AUSWIRKUNGEN
DEMOKRATISCHER
SCHULERFAHRUNGEN AUF DIE
SCHULISCHE UND
AUßERSCHULISCHEE
ENTWICKLUNG VON
SCHÜLER/INNEN

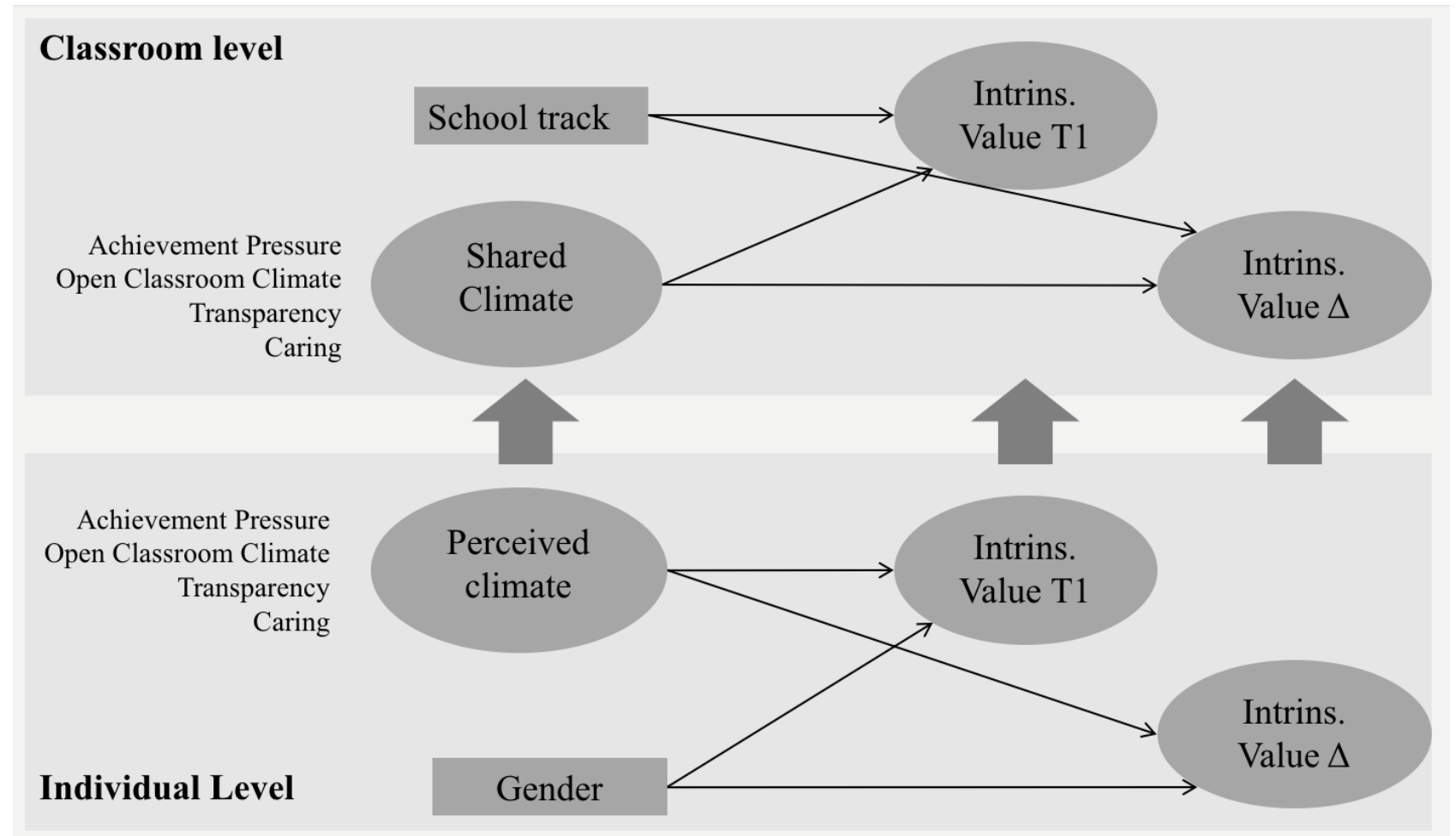
THEORETISCHE ANSÄTZE

- Stage-Environment Fit Theory (Eccles & Roeser, 2011)
- Self-Determination Theory (Deci & Ryan, 1986)
 - Kompetenz
 - Autonomie
 - Soziale Eingebundenheit
- Beispiele schulischer Faktoren:
 - Offenes Klassenklima (Kompetenz)
 - Student Voice (Autonomie)
 - Mentoring-Programme (Soziale Eingebundenheit)

ZUM ABSCHLUSS EIN (WEITERER) BLICK IN DIE EMPIRIE

Gniewosz & Noack
(2014):
Zusammenhänge
zwischen Klassenklima
& Interesse in Deutsch/
Mathe

N = 1196 Schüler/innen
der 6. Klasse (10.6
Jahre) Gymnasien &
Regelschulen



ZUM ABSCHLUSS EIN (WEITERER) BLICK IN DIE EMPIRIE

De Róiste, Kelly, Molcho, Gavin, & Gabhainn (2012): Zusammenhang zwischen schulischer Partizipation/ demokratischen Schulerfahrungen & Leistung, Gesundheit / Wohlbefinden

- Irische Schüler/innen (10-17)
- Formen: Möglichkeiten zu Meinungsäußerung, Mitbestimmung bei der Organisation von Schulveranstaltungen, Mitwirken bei Schulentscheidungen
- Ergebnisse verweisen auf positive Zusammenhänge für verschiedene Formen schulischer Beteiligung & verschiedenen Indikatoren von Wohlbefinden & schulischer Anpassung (Leistung & Zugehörigkeit)

DZIĘKUJĘ BARDZO

katharina.eckstein@uni-jena.de

LITERATUR

- Bronfenbrenner, U. (1979). *The ecology of human development: Experiments by nature and design*. Cambridge, MA: Harvard University Press.
- Campbell, D. E. (2008). Voice in the classroom: How an open classroom climate fosters political engagement among adolescents. *Political Behavior*, 30(4), 437-454.
- De Róiste, A., Kelly, C., Molcho, M., Gavin, A., & Nic Gabhainn, S. (2012). Is school participation good for children? Associations with health and wellbeing. *Health Education*, 112, 88-104. doi:10.1108/09654281211203394
- Deci, E. L., & Ryan, R. M. (1985). *Intrinsic motivation and self-determination in human behavior*. New York: Plenum.
- Eccles, J. S. & Midgley, C. (1989). Stage/environment fit: Developmentally appropriate classrooms for early adolescents. In R. Ames & c. Ames (Ed.), *Research on motivation in education*, vol. 3 (pp. 139-181). New York: Academic Press.
- Eckstein, K., Noack, P. & Gniewosz, B. (2014). *Classroom Climate Effects on Adolescents' Intolerant Attitudes: A Multilevel Perspective*. Paper presented at the Biennial Meeting of the Society for Research on Adolescence (EARA), Cesme, Turkey.
- Eckstein, K. & Noack, P. (2016). Classroom Climate Effects on Adolescents' Orientations Toward Political Behaviors: A Multilevel Approach. In P. Thijssen, J. Siongers, J. van Laer, J. Haers, & S. Mels (Eds.), *Political Engagement of the Young in Europe: Youth in the Crucible. Routledge Studies in Governance and Public Policy* (pp. 161- 177). New York: Routledge/Taylor & Francis.
- Erikson, E. H. (1968). *Identity, youth, and crisis*. New York: W. W. Norton.
- Fair, C. D. & Delaplane, E. (2015). "It is good to spend time with older adults. You can teach them, they can teach you": Second grade students reflect on intergenerational service learning. *Early Childhood Education Journal*, 43, 19- 26 .doi:10.1007/s10643-014-0634-9
- Frenzel, A. C., Goetz, T., Pekrun, R., & Watt, H. M. G. (2010). Development of mathematics interest in adolescence: Influences of gender, family and school context. *Journal of Research on Adolescence*, 20, 507-537.
- Gniewosz, B. & Noack, P. (2008). Classroom climate indicators and attitudes towards foreigners. *Journal of Adolescence*, 31(5), 609-624.
- Harter, Susan. 1999. *The Construction of the Self: A Developmental Perspective*. New York: Guilford Press.
- Kohlberg, L. (1995). *Die Psychologie der Moralentwicklung*. Frankfurt a. Main: Suhrkamp Verlag.
- Kortering, L., & Braziel, P. (2008). Engaging youth in school and learning: The emerging key to school success and completion. *Psychology in the Schools*, 45, 461-465. doi:10.1002/pits.20309
- Lin, A. (2015). Citizenship Education in American Schools and its role in developing civic engagement: A review of the research. *Educational Review*, 67(1), 35-63.
- Marcia, J. E. (1980). Identity in adolescence. In Adelson, J. (Ed.), *Handbook of adolescent psychology* (pp. 159–187). New York: John Wiley & Sons.
- Mitra, D. L. & Serriere, S. C. (2012). Student Voice in Elementary School Reform: Examining Youth Development in Fifth Graders, *American Educational Research Journal*, 49(4), 743-774.
- Piaget, J. (1956). Les stades du development intellectuel de l'enfant et d l'adolescent [The stades of intellectual development of children and adolescents]. In P. Osterrieth, J. Piaget, R. de Saussure, J. M. Tanner, H. Wallon, R. Zazzo et al. (Eds.), *Les problèmes des stades en psychologie de l'enfant* (pp. 33–42). Paris: Presses Universitaires de France.
- Torney-Purta, J., Lehmann, R., Oswald, H. & Schulz, W. (2001). *Citizenship and education in twenty-eight countries: Civic knowledge at age fourteen*. Amsterdam: IEA.
- Van Goethem, A., van Hoof, B., de Castro, O., van Aken, M. & Hart, D. (2014). The role of reflection in the effects of community service on adolescent development: A meta-analysis. *Child Development*, 85(6), 2114-2130. doi: 10.1111/cdev.12274